

WindEnergy Hamburg:

Kostenfreies Konferenzprogramm gibt der Energiewende entscheidende Impulse

Bei der WindEnergy Hamburg, dem wichtigsten Branchenereignis 2024, treffen die führenden Akteure der Windenergie aus aller Welt zusammen. Die Weltleitmesse der Windenergie findet vom 24. bis 27. September in der Hamburg Messe und Congress mit 1.500 Unternehmen aus 40 Ländern statt. Sie bietet allen Besucherinnen und Besuchern ein erstklassiges kostenfreies Konferenzprogramm auf fünf Bühnen in den Messehallen. Top-Expertinnen und -Experten geben aktuelle Einblicke in globale Marktentwicklungen, zukunftsweisende Technologien, Kooperations- und Finanzierungsmöglichkeiten sowie Karriere- und Ausbildungschancen dieser Wachstumsbranche.

Hamburg, 28.08.2024 – „Die WindEnergy Hamburg bringt im September nicht nur die ganze Branche zusammen, wir bieten vor allem auch den Raum zum Netzwerken, Wissenstransfer und Erfahrungsaustausch, um den Ausbau der Windenergie weltweit weiter voranzutreiben“, sagt **Claus Ulrich Selbach**, Business Unit Director Maritime & Technology Exhibitions. Der erste Messetag startet mit dem **Political Industry Summit**, bei dem sich das Who's Who der Branche trifft: Hier diskutieren politische Entscheidungsträgerinnen und -träger aus u.a. Norwegen, Dänemark und Deutschland gemeinsam mit Industrieverantwortlichen aus Europa, Singapur, Indien und China über die aktuellen Herausforderungen der Windenergiebranche.

Nach der offiziellen Eröffnung am Dienstagvormittag, die auf den Bühnen der WindEnergy Hamburg sowie auf der Website gestreamt wird, beginnt das umfangreiche Programm. Die **Speakers Corner** (Halle A3) setzt zum Beispiel den Fokus auf die ausstellenden Unternehmen: „In zehnminütigen Präsentationen zeigen Key-Player der Windenergie-Branche, wie unterschiedlich die Lösungsansätze für eine erfolgreiche Energiewende sind“, so **Andreas Arnheim**, Director der WindEnergy Hamburg. „Wir freuen uns sehr, dass die WindEnergy Hamburg erneut als Plattform für Neuvorstellungen und Innovationen dient sowie zum Austausch anregt.“ Geplant sind unter anderem Vorträge zu den Themen Höhenwindenergie, bedarfsgerechte Nachtkennzeichnung für Windkraftanlagen, Erosionsberechnungstools sowie zur Bedeutung der Transformatorüberwachung für Onshore- und Offshore-Windparks.

Neben der **Speakers Corner** laden das **Global Markets Theatre** (Halle B1.Obergeschoss), die **Energy Transition Stage** (Halle B6) und die **Offshore Stage** (Halle B5) zu spannenden Vorträgen ein. Das Ziel der WindEnergy Hamburg ist es, auf ihren Bühnen einen optimalen Austausch und umfassenden Wissenstransfer zu schaffen. Deshalb sind die Konferenzen für alle Teilnehmenden kostenlos und befinden sich direkt in den Messehallen auf offenen Bühnen.

Beim **Global Markets Theatre** ist der Name Programm: Expertinnen und Experten geben Einschätzungen zum globalen Windenergiemarkt. Dabei werden unter anderem die Entwicklungen in Asien oder Australien beleuchtet. Interessante Insights über China als global führenden Marktplayer verspricht zum Beispiel das Panel „[Deep Dive: Understanding China](#)“. Bei „[Deep Dive: Focus on Offshore Wind in Brazil](#)“ wird die Nutzbarkeit des 700 GW Offshore-Potenzials vor der Küste Brasiliens erörtert. In weiteren Panels geht es um die Entwicklung in anderen Länder wie Australien oder Südkorea.

Das „[VDMA Industry Panel](#)“ auf der **Energy Transition Stage** widmet sich u.a. den Herausforderungen des Rotorblatt-Recyclings, der Verbesserung der internationalen Zusammenarbeit sowie der Förderung des Einsatzes von recycelten Materialien. Vielversprechend ist auch das WindEurope-Panel „[North Sea: setting sail for renewable hydrogen](#)“: Im April 2023 unterzeichneten über 100 Unternehmen aus der Offshore-Windenergie und dem erneuerbaren Wasserstoffsektor eine Erklärung, um die Nordsee zum zentralen erneuerbaren Energiezentrum Europas zu machen. **Josche Muth**, Head of Regulatory & Public Affairs Germany and P2X Europe beim Branchenführer Ørsted, **Maurice Delattre**, Area Manager, Port of Amsterdam und **Constantine Levoyannis**, Head of EU Affairs, Nel Hydrogen, bewerten die Risiken und Chancen.

Recruiting: Talente für die Zukunft der Windenergie gewinnen

Doch jedes noch so ambitionierte Projekt ist ohne geschulte Fachkräfte nicht realisierbar. Deswegen legt die WindEnergy Hamburg in diesem Jahr einen besonderen Fokus auf das Thema Recruiting. Um möglichst viele Studierende, Azubis sowie Schülerinnen und Schüler für die WindEnergy Hamburg und somit für die Branche zu begeistern, erhalten sie freien Eintritt für die Recruiting Days am 26. und 27. September. Eine wichtige Anlaufstelle dürfte für sie das **Recruiting Forum** an den beiden Tagen sein. Ausstellende der WindEnergy Hamburg sowie Expertinnen und Experten der Wirtschaftsverbände bieten hier wertvolle Einblicke in die Branche. „Die Energiewende kann nur mit visionären Köpfen und leidenschaftlichen Verfechtern der Windenergie erfolgreich umgesetzt werden. Wir suchen laufend neue Teamkolleginnen und -kollegen, die motiviert sind, die Zukunft der Energieversorgung grüner und effizienter zu gestalten“, sagt **Tim Fischer**, Head of HR, Deutschland ENERCON.

Die WindEnergy Hamburg verbindet

Abgerundet wird das umfangreiche Programm durch die täglichen Wine o’Clocks, die ab 17:30 Uhr in entspannter Atmosphäre mit kostenlosen Getränken und DJ-Musik auf den Bühnen der WindEnergy Hamburg stattfinden. „Wir freuen uns sehr, der gesamten Branche die Möglichkeit zu bieten, sich auch abseits der Stände zu vernetzen und auszutauschen – ein perfekter Abschluss für einen erfolgreichen Tag“, so **Andreas Arnheim**. Außerdem laden verschiedene Ausstellende zu weiteren Gesprächen auf ihren Standparty ein.

Um die neugeknüpften Kontakte auch nach Messe-Ende zu pflegen, bietet die Hamburg Messe und Congress für die WindEnergy Hamburg 2024 kostenfrei eine digitale Networking Plattform als App an. Vor, während und nach der Veranstaltung können sich Ausstellende und Besuchende hier miteinander vernetzen sowie eine eigene Agenda mit Terminen und Rahmenprogramm erstellen.
[Networking Platform der WindEnergy Hamburg](#)

Die WindEnergy Hamburg 2024 findet vom 24. bis 27. September täglich ab 10 Uhr statt und ist für alle Besuchenden, die ein Online-Ticket besitzen, noch nachhaltiger zu erreichen: Jedes online gekaufte Besucherticket enthält ein Ticket für die An- und Abreise im Hamburger Nahverkehr.

Über die WindEnergy Hamburg

Alle zwei Jahre trifft sich eine der spannendsten Branchen auf dem weltweit führenden Networking-Hub der Windenergie: Auf der WindEnergy Hamburg im Herzen der pulsierenden Hansestadt präsentieren mehr als 1.500 Unternehmen aus 40 Ländern in zehn Messehallen bis zu 40.000 Teilnehmenden aus 100 Nationen ihre Innovationen und Lösungen. Anlagenhersteller und Zulieferer entlang der gesamten Wertschöpfungskette der Windenergie onshore und offshore geben auf 75.000 m² einen umfassenden Marktüberblick. Begleitet wird die Messe von hochkarätig besetzten Konferenz-Sessions zu allen Schwerpunktthemen, die die Branche bewegen. Das Team der WindEnergy Hamburg gestaltet dieses Programm gemeinsam mit seinen Partnern, unter anderem dem globalen Windenergieverband GWEC, dem europäischen Verband WindEurope, den nationalen Verbänden VDMA und BWE sowie führenden Medien und Unternehmen der Branche. Vom 24. bis 27. September 2024 werden alle Sessions kostenfrei auf fünf Open Stages direkt in den Messehallen angeboten.

Weitere Informationen sowie Fotos und Pressemeldungen zum Download gibt es auf der [Website](#) sowie auf [LinkedIn](#) und [Instagram](#)

Pressekontakt:

Jusrah Doosry, Tel: +49(0)40-3569-2447

E-Mail: jusrah.doosry@hamburg-messe.de

Annika Meyer, Tel: +49 (0)40-3569-2445

E-Mail: annika.meyer@hamburg-messe.de